

26 ἐστίν, ἵνα ὑφ' ὑμῶν ἀνακριθῶ
 27 ἢ ὑπὸ ἀνθρωπίνης ἡμέρας· ἀλλ'
 28 οὐδὲ ἐμαυτὸν ἀνακρίνω.⁴ οὐδὲν
 29 γὰρ ἐμαυτῷ σύνοιδα, ἀλλ' οὐκ ἐν

Zeilen 28-29 ergänzt

Übers.:

Folio 41 → : 1 Kor 3,16,4,3[4]

Beginn der Seite korrekt

(Seite) 81

01 ^{3,16} Wißt ihr nicht, daß ihr ein Tempel Gottes seid und
 02 der Geist Gottes in euch wohnt? ¹⁷ Wenn einer
 03 den Tempel Gottes zugrunde richtet, wird zugrunde richten
 04 diesen Gott; denn der Tempel Gott heilig
 05 ist, welcher ihr seid. ¹⁸ Ni-
 06 emand sich selbst betrüge! Wenn einer
 07 meint, weise zu sein unter euch
 08 in dieser Weltzeit, töricht wer-
 09 de er, damit er weise werde. ¹⁹ Denn die Weisheit
 10 dieser Welt Torheit bei Gott
 11 ist; denn geschrieben steht: Der Fangende
 12 die Weisen in der Verschlagenheit, ih-
 13 rer. ²⁰ Und wiederum: (Der) Herr kennt die
 14 Gedanken der Weisen, daß
 15 sie nichtig sind. ²¹ Daher niemand rüh-
 16 me sich bei Menschen! Denn alles euer ist,
 17 ²² sei es Paulus oder Apollos oder Ke-
 18 phas, sei es die Welt oder Leben oder T-
 19 od, sei es Gegenwärtiges oder Zuk-